

Protokoll:

Beigeordneter Flöck merkt an, dass es Richtlinien für einen Bau einer Brücke mit Radwegen gebe. Diese seien in der Beschlussvorlage zitiert. Des Weiteren teilt er mit, man habe vor dem Planfeststellungsbeschluss eine Verkehrszählung angeordnet, um den Bau der neuen Pfaffendorfer Brücke mit aktuellen Verkehrszahlen planen zu können. Eine frühzeitige Prüfung der Verkehrszahlen würde eine enorme Zeiteinsparung bringen, da man spätestens beim Planfeststellungsbeschluss aktuelle Verkehrszahlen benötigen würde.

Oberbürgermeister Langner informiert, dass man aufgrund stattgefundener Untersuchungen festgestellt habe, dass die Pfaffendorfer Brücke sich nicht in einem zufriedenstellenden Zustand befinden würde. Es seien keine neuen Probleme aufgetreten, sondern die bisher bekannten hätten sich zunehmend verschlechtert. Bedenklich sei die Nutzung der Brücke nicht, da die bereits ergriffenen Maßnahmen lediglich dem Lebenserhalt der Pfaffendorfer Brücke dienen würden. Man habe die Absicht im Laufe des Jahres eine Wechselspur einzurichten, um den Berufsverkehr morgens Stadteinwärts sowie abends Stadtauswärts mit einer zweiten Spur zu entlasten.